

Liebe Bahnhofsviertel Classics-Liebhaber,

Wir laden Sie herzlich ein zu den **33. Bahnhofsviertel Classics**:

„Ein ungewöhnliches Paar“

Sonntag, 01. März, 16 Uhr und 18 Uhr

Hotel Monopol

Mannheimer Straße 11

60329 Frankfurt am Main

Warm, tief, weich - das ist der Klang der Marimba. Ursprünglich aus Afrika, weiterentwickelt in Guatemala, hat das selten gespielte Schlaginstrument einen besonders großen Tonumfang. Mit dieser Bandbreite können wir so unterschiedliche Komponisten wie **Johann Sebastian Bach, Manuel de Falla, Philip Glass und David Jones** präsentieren. Wir stellen der Marimba die Geige an die Seite - ein ungewöhnliches Paar in der Kammermusik. Seien Sie gespannt, wie gut die beiden harmonieren.

Der Eintritt ist frei. Es gibt **zwei Vorstellungen** ohne Pause. Zur **Anmeldung** geht es [hier](#), oder Sie senden uns eine [Email](#). Bitte geben Sie die gewünschte Zeit an (16 oder 18 Uhr). Wir bestätigen Ihnen Ihre Reservierung rechtzeitig vor dem Konzert. Kommen Sie gerne auch spontan dazu. Wir vergeben frei gebliebene Plätze jeweils kurz vor Konzertbeginn. Einlass ist ab 15:30 Uhr bzw. 17:30 Uhr. Die Bar in der Hotelloobby ist ab 15 Uhr geöffnet.

Zu den Musikern: Sie hören den Schweizer **Luca Borioli** an der Marimba. Der mehrfache Preisträger unterrichtet am Konservatorium Zürich und tritt regelmässig als Solist, Kammer- und Orchestermusiker auf. Seine eigene Konzertreihe „Visual Percussion“ veranstaltet Luca seit 2018. **Laurent Weibel**, Gründer der Bahnhofsviertel Classics und Mitglied des hr-Sinfonieorchesters, spielt die Geige.

Wie wäre es mit einem **Abendessen** in der historischen Lobby im Anschluss an die Vorstellung? Das Hotel Monopol öffnet für uns auch das Restaurant. Sie können [hier](#) vorab reservieren.

Im Anhang finden Sie das Wichtigste zusammengefasst auf einer Seite. Auf unserer [Website](#) finden Sie alle Details zum Konzert.

Viele Grüße, bis bald,

Laurent Weibel